Adventsfeier begeistert mit Musik und Tanz

Mit einem abwechslungsreichen Programm feierten die Klassen fünf bis sieben der Erhard-Junghans-Schule ihre Adventsfeier.

SCHRAMBERG. Die Adventsfeier der Klassen fünf bis sieben der Erhard-Junghans-Schule war ein festlicher Höhepunkt des Jahres.

Sie fand in der Aula des benachbarten Gymnasiums statt, da die Erhard-Junghans-Schule in beiden ihren Gebäuden leider keine geeignete Räumlichkeit für eine Feier dieser Größenordnung bieten kann. Die Aula war bis auf den letzten Platz gefüllt. Zu Beginn der Feier begrüßte Schulleiter Jörg Hezel die Gäste herzlich und übergab das Wort an die beiden Schülersprecherinnen Sara Tunc und Lea Parlov, die souverän durch das abwechslungsreiche Programm führten.

Die Klassen 5c und 5e wünschen „Frohe Weihnachten“. Foto: Schule

Schüler eröffnen Feier mit Lichtertanz

Eröffnet wurde die Feier mit einem Lichtertanz der Klassen 5a und 5b zum Song „Million Dreams“. In der abgedunkelten Aula bewegten sich die Schüler mit bunten Lichtern in den Händen elegant über die Bühne. Der Tanz, einstudiert von Leonie Hudalla, Carolin Weber und Thorsten Dreßler, begeisterte das Publikum. Ein weiterer Höhepunkt folgte mit dem Auftritt der Klassen 5c, 5d und 5e, die gemeinsam das Weihnachtslied „Rudolf the Red-Nosed Reindeer“ sangen. Unter der Leitung von Eileen Hübner und Katharina Roth trugen die Kinder ihre Lieder mit sichtlicher Freude vor. Besonders berührend war das Theaterstück „Kleiner Stern“ der Klasse 7c, das unter der Regie von Stefan Nagel einstudiert worden war. Die Schüler spielten frei und mit großer Hingabe. Das Stück vermittelte die Botschaft, dass jeder Mensch – auch wenn er sich manchmal klein oder unsicher fühlt – mutig sein und an sich glauben kann.

Es folgte ein weiterer Tanzbeitrag der Klassen 5c und 5e. In schwarzen Outfits mit bunten Bändern präsentierten die Kinder unter der Leitung von Svenja Schönfeld eine eindrucksvolle Choreographie und sorgten für zusätzliche Stimmung. Anschließend trugen die Klassen sechs ein Gedicht auswendig vor, das sich mit der Geburt Jesu und der Bedeutung der Weihnachtszeit befasste. Es erinnerte daran, in der besinnlichen Zeit zur Ruhe zu kommen und sich auf das Wesentliche zu konzentrieren. Das von Dorothee Münchenbach einstudierte Gedicht regte viele Zuhörer zum Nachdenken an.

Natürlich durfte auch das Weihnachtslied „Last Christmas“ nicht fehlen. Die Schüler begleiteten sich dabei selbst mit Instrumenten, was die Darbietung besonders lebendig machte.

Unter der Leitung von Katharina Roth wurde das Stück zu einem mitreißenden Programmpunkt.

Das Theaterstück „Weiße Weihnachten 2.0“, eine Fortsetzung des Stücks aus dem Vorjahr, wurde von den Schülern der Klasse 6c eindrucksvoll auf die Bühne gebracht. Es thematisierte auf humorvolle Weise die hektischen Vorbereitungen der Kinder und Eltern in der Vorweihnachtszeit und die oft vergessene Bedeutung des gemeinsamen Beisammenseins. Die Weihnachtssterne, die das Verhalten der Menschen von oben beobachten, holen schließlich Mr. Frostig zu Hilfe, der dafür sorgt, dass alle Familien in einem Schneesturm eingeschlossen werden. So erkennen sie, dass es an Weihnachten nicht um Geschenke und materiellen Konsum geht, sondern um das Miteinander.

Regie führte Mihaela Schwarz. Einen besonderen Moment brachte der Tanz der Mädchen aus den Klassen 6c und 6d unter der Leitung von Andrea Schillinger. Die Darbietung, begleitet von dem Gute-Laune-Song „Can't Stop The Feeling“ von Justin Timberlake, sorgte für eine ausgelassene Stimmung.

Schülerband rundet Programm ab

Zum Abschluss spielte die Schülerband zwei Lieder. Unter der Leitung von Mathias Jehle rockten die Schüler die Bühne und rundeten die Feier musikalisch ab. „Es war eine wundervolle Feier, die gezeigt hat, wie kreativ und engagiert unsere Schüler sind“, sagte Lehrerin Mihaela Schwarz, die zusammen mit Katharina Roth und Dorothee Münchenbach die Feier maßgeblich und mit hohem zusätzlichem Zeitaufwand vorbereitet hatten. Auch ein Schüler der sechsten Klasse äußerte sich begeistert: „Ich fand die Adventsfeier richtig toll, besonders den Tanz und das Theaterstück. Es war so schön, diese Feier mit meinen Mitschülern und meinen Eltern zu erleben.“ So war die Adventsfeier der Erhard-Junghans-Schule ein gelungenes Event, das nicht nur Freude und Weihnachtsstimmung verbreitete, sondern auch zum Nachdenken anregte. Alle Gäste ließen den Abend mit Punsch und Waffeln ausklingen.